

Vorläufige Geschäftsordnung Fahrgastbeirat Celle (CeBus) – Stand 23.02.2011

Der Fahrgastbeirat versteht sich als pragmatische, ehrenamtlich tätige Gruppe, die beratend Entwicklung und Betrieb des ÖPNV für den Bereich LKR Celle begleitet.

Der Fahrgastbeirat besteht aus angemeldeten Teilnehmern, die unterschiedliche Aspekte und Interessen verfolgen und diese mit dem Ziel der Optimierung des ÖPNV einbringen.

Aufgabe des Fahrgastbeirates ist neben der gesetzlich vorgesehenen Beteiligung bei der Aufstellung des Nahverkehrsplanes die aktive Mitarbeit der Fahrgäste und ihrer Interessenverbände bei der Gestaltung eines attraktiven Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV).

Der Fahrgastbeirat wirkt beratend an der Gestaltung und Entwicklung des ÖPNV mit. Er hat eine Mittlerrolle zwischen den Fahrgästen und den Verkehrsunternehmen: Den Fahrgästen dient er als Anlaufstelle, um Kritik und Anregungen für einen besseren ÖPNV vorzutragen. Darüber hinaus wird der Fahrgastbeirat über laufende Verkehrsplanungen und Serviceangebote der Verkehrsunternehmen frühzeitig informiert und erhält Gelegenheit zur Stellungnahme. Er bringt eigene Ideen und Wünsche der Bevölkerung ein, sorgt für die Einbindung in Betrieb und konkrete Planungen und begleitet die fachliche Umsetzung.

Die nichtorganisierten Fahrgäste sollen sich möglichst anteilig aus dem gesamten Gebiet und folgenden Fahrgastgruppen zusammensetzen:

1. Schüler, Auszubildende und Studenten bis maximal 28 Jahre,
2. Frauen,
3. Berufstätige,
4. Senioren,
5. Mobilitätseingeschränkte Personen,
6. Stadt Celle,
7. Landkreis Celle
8. Schienenpersonennahverkehrsunternehmen
9. und andere

Der Fahrgastbeirat besteht somit aus insgesamt 9 Mitgliedern, d. h. aus ... Verbänden und ...nichtorganisierten Mitgliedern.

Darüber hinaus sind Landkreis und Stadt Celle und Schienenpersonennahverkehrsunternehmen, die in Stadt bzw. Landkreis Celle tätig sind ständige beratende Mitglieder.

Der Fahrgastbeirat wählt aus seinem Kreis zwei Sprecherinnen / Sprecher, die gleichberechtigt sind. Die Sprecherinnen / Sprecher bereiten die Sitzungen vor, leiten die Sitzungen und vertreten den Fahrgastbeirat nach außen. Sie haben außerdem dafür Sorge zu tragen, dass nach dem Ausscheiden eines Mitgliedes zügig ein Nachfolger gefunden wird.

Die CeBus informiert den Fahrgastbeirat zur Meinungsbildung über die den Fahrgastbeirat betreffenden Vorgänge.

Beim Einschalten externer Büros wirkt der Fahrgastbeirat mit und begleitet deren Arbeit.

Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefasst.

Neben dem Mitwirken im Planungsprozess werden in unregelmäßigen Abständen Informationen für die Bevölkerung erarbeitet und herausgegeben. Publikationen werden im Fahrgastbeirat organisatorisch als auch inhaltlich abgestimmt. Die Sprecher repräsentieren den Fahrgastbeirat sowohl gegenüber Verwaltung und Fachplanern und nach außen. Presseveröffentlichungen werden vor Veröffentlichung zwischen den Sprechern abgestimmt.

Sie arbeiten flexibel in Absprache mit der Verwaltung und den beauftragten Planungsbüros.

Informationen zur Projektgruppe, Ergebnisse zu wichtigen Themen und Protokolle werden im Internet auf der Webseite der CeBus verlinkt.

Der Fahrgastbeirat tagt alle drei Monate.

Zu aktuellen Themen (z. B. aus den Bereichen „Tarif“, „Nahverkehrsplan“, „Fahrplan“, „Qualität“ und „Öffentlichkeitsarbeit“) finden Arbeitsgruppen statt. Diese tagen nach Absprache untereinander zwischen den Regelsitzungen.

Die Mitgliedschaft ist verbunden mit der Arbeit in einer Arbeitsgruppe.

Eine Aufwandsentschädigung für die Mitwirkung im Fahrgastbeirat ist nicht vorgesehen; Eine Regelung zur Sitzungsanreise muss getroffen werden.

CeBus übernimmt die Protokollführung (das Protokoll wird an den Sprecher übersandt und in der nächsten Sitzung verlesen – zuvor mit der Einladung übersandt - und genehmigt), die Sitzungseinladung und die Ersteinrichtung und Pflege der Homepage des Fahrgastbeirates. Nach vorheriger Absprache wird die CeBus darüber hinausgehende administrative Tätigkeiten übernehmen.

Die CeBus unterstützt die Arbeit des Fahrgastbeirates inhaltlich und organisatorisch hinsichtlich Vernetzung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Art und Umfang der Unterstützung werden im Einzelfall abgestimmt.

Fahrgastbeirat, 23.Febr. 2011